

St. Galler Chronik : 1. Januar 1953 bis 31. Oktober 1953

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen**

Band (Jahr): **94 (1954)**

PDF erstellt am: **31.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

St.Galler Chronik

1. Januar 1953 bis 31. Oktober 1953

Statistische Angaben über das Jahr 1952

Geburten im Kanton: 6251 (lebend), Todesfälle 3275.

Öffentliche Primarschulen: 863 mit 34150 Schülern und 717
Primarlehrern und 146 Primarlehrerinnen.

Sekundarschulen: 49 mit 4984 Schülern, 198 Sekundarlehrern
und 22 Sekundarlehrerinnen.

265 Lehrerinnen amtierten als Arbeits- und Hauswirtschafts-
Lehrkräfte.

Mittelschulen: Lehrerseminar: 206 Schüler, Kantonsschule:
674 (Gymnasium 329, Oberrealschule 112, Höhere Handels-
schule 233, Lehramtsschule 14 Absolventen). Verkehrs-
schule: 199 Schüler (Eisenbahn 53, Post 80, Zoll 50, Vor-
kurs 16).

Handels-Hochschule: SS 423 Studierende und 9 Hospitanten.
WS 465 Studierende und 24 Hospitanten.

Gemeinnützige Vergabungen: Bildung und wissenschaftliche
Forschung Fr. 52377.50, Fürsorge: Fr. 64895.50, Gemein-
nützigkeit Fr. 266318.60, kirchliche Zwecke Fr. 50685.40.

Staatsrechnung: Fr. 75791366.09 Einnahmen, Fr. 74000820.27
Ausgaben, Überschuß Fr. 1790545.82.

Steuervermögen: Natürliche und juristische Personen: Fran-
ken 2057196700.—.
Steuereinkommenskapital Fr. 590877300.—.
Gesamter Staatssteuerertrag Fr. 26869247.44.

Wetter- und Wirtschaftslage

Kälte und Mangel an Sonnenschein sind die Hauptmerkmale
des Wetters bei Jahresanfang und bleiben es durch Januar und
Februar hindurch. Die Niederschläge unterschreiten das
84-jährige Mittel im Januar um 22 mm, im Februar sogar um
33 mm. Dennoch reicht es zu einer geschlossenen Schneedecke,
die in St.Gallen erst 26, dann 39 cm Tiefe erreicht. Stürmische
Februartage bringen Verkehrsunterbrüche bei Bahn und Post-
autos.

Im Gegensatz dazu schenken März und April viel Sonne und
Niederschläge, die die langjährigen Mittel weit überschreiten.
Die Schneeschmelze geht äußerst langsam vor sich und bringt
dem Boden die so sehr nötige Feuchtigkeit. Ende April ziehen
bereits Gewitter über das Stadtgebiet.

Im Mai fallen besonders die großen Temperaturschwankun-
gen auf. Der wärmste Tag, der 26. Mai, mit einem Mittel von
19,8° übersteigt sogar die Normaltemperatur des Monats Juli
um 3,5° C, der kälteste Tag, der 10. Mai, mit 2,6° C bleibt sogar
unter dem Mittel des Monats März. Der Juni bringt große
Niederschlagsmengen, die besonders im Seebezirk zu schweren
Hochwasserkatastrophen führen. Am 2. Juni geht nach einem
Gewitter der Regen in Schnee über.

Juli und August bringen den ersehnten Sonnenschein, ob-
wohl sich im Juli vorerst der feuchte Witterungscharakter des
Juni noch behaupten kann. Im August, September und Oktober

ist der Witterungscharakter trocken, und die Niederschläge
sind durchwegs weit unter dem langjährigen Mittel.

Einem schneereichen Winter folgt ein für die Bebauung
der Felder günstiger Frühling. Nach warmen Tagen setzt die
Heuernte früh im Mai ein, erleidet dann aber wegen Wetter-
wechsels einen vorzeitigen Unterbruch und zieht sich dann
durch Wochen hindurch bis in den Juli hinein. Trockenes Spät-
sommer- und Herbstwetter vermögen manchen Schaden an
Obst, Gemüse und Trauben gutzumachen und sichern unserer
Landwirtschaft eine bessere Ernte, als im Mai/Juni geahnt
wurde.

Die Industrien und das Gewerbe unseres Kantons ver-
zeichnen auch im Jahre 1953 nochmals Hochkonjunktur, die
vor allem im Baugewerbe zeitweise zu einem Mangel an Arbeits-
kräften führt.

Totentafel 1953

Januar

1. Kunstmaler *Willi Müller*, St.Gallen, geb. 1889. Tgbl. 5.
1. Dr. iur. *Albert Hättenschwiler*, Goldach, Gründer und lang-
jähriger Präsident des Nordostschweizerischen Schifffahrt-
verbandes, geb. 1870 in Appenzell. Oschw. 3.
2. *Richard Spirig-Gnehm*, alt Gemeindeammann, Rheineck,
geb. 1872 in St.Gallen.
2. *Johann Romer*, alt Gemeindeammann, Benken, geb. 1880
in Benken. Tgbl. 14.

Februar

10. Dr. *Guido Eigenmann*, St.Gallen, geb. 1875 in Goßau.
Tgbl. 71.
21. *Franz Anton Julius Huber*, Direktor der Weberei in Walen-
stadt, geb. 1884 auf dem Engen, Walenstadtberg. Tgbl. 90.
21. *Willi Hugentobler*, dipl. Ing., St.Gallen. Mitarbeiter und
großer Förderer sozialer Institutionen, geb. 1880 in Sankt
Gallen. Tgbl. 97.

März

11. Dr. med. *Albert Wettstein*, alt Kantonsarzt und ehemaliger
Präsident der kantonalen Ärztevereinigung, geb. 1877 in
Turbenthal. Tgbl. 124.
27. *Caspar Widmer*, Büchsenmacher, St.Gallen, bekannter
Gewehrschütze, Weltmeister 1909, 1913, geb. 1874 in
Ettiswil BE. Oschw. 147/148.

April

19. *Hans Rottmann*, Chef der kantonalen Motorfahrzeug-
kontrolle, geb. 1906. Oschw. 184.
24. *Johannes Laurenz Fäh*, alt Amtsschreiber, Kaltbrunn.
Chronist und Lokalhistoriker im Gasterland, geb. 1883.
Tgbl. 206.

Juli

19. Jakob Zünd, alt Gemeindeammann, Altstätten, geb. 1874 in Altstätten.

August

16. Schwester M. Rudolfina Metzler, Lehrerin und langjährige Präfektin des Externates am Töchterinstitut Stella Maris in Rorschach, geb. 1876.
27. Niklaus Keller, Rheineck, Verwalter der ostschweizerischen Krankenkassen, geb. 1882 in Gams. Tgbl. 402.

September

14. Dr. iur. Oskar Lehmann, St. Gallen, geb. 1878. in Sargans. Tgbl. 430.
20. Etienne Perret, Direktor der Konservenfabrik Rorschach, geb. 1884 in La Sagne NE. Tgbl. 440.
22. Jos. Leonz Schumacher, alt Gemeindeammann, Vilters, geb. 1870 in Wangs. Tgbl. 446.
23. Emil Weber, alt Telephondirektor, St. Gallen, geb. 1878 in Zürich-Wollishofen. Tgbl. 450.
24. Adolf Jacob-Mettler, Oberst, St. Gallen, geb. 1867 in Sankt Gallen. Tgbl. 449.
27. Felix Tobler-Gsell, alt Gemeindeammann, Buchberg-Thal, geb. 1879 in Thal. Tgbl. 455.
27. Jos. Emil Grawehr, alt Kantonsrat, Abtwil, geb. 1888 in Abtwil.

Oktober

10. Lic. iur. Jakob Müller, Redaktor, Sargans, geb. 1883 in Sargans. Oschw. 473.

Historisch-literarische Vorträge

in wissenschaftlichen Vereinen und Bildungsgesellschaften

a) Stadt St. Gallen

- Gesellschaft für deutsche Sprache.* Prof. August Steiger: Wustmanns «Sprachdummheiten» in schweizerischer Bearbeitung. – Morgenfeier im Stadttheater zum 70. Geburtstag von Hans Albrecht Moser mit Uraufführung der dramatischen Skizze «Der Helfer». – Abend ostschweizerischer Dichtung (Karl Schölly, Martin Schmid, Robert Waser). – Prof. Dr. Georg Thürer: Karl Müller-Friedberg und die Gründung des Kantons St. Gallen. – Prof. Dr. S. Wyler: Von der Bedeutung des Wortes. – St. Galler Mundartabend.
- Ostschweizerische Geographische Gesellschaft.* Dr. Jos. v. Vintschger, St. Gallen: In Urwald und Steppe Zentralafrikas. – 75 Jahre Ostschweizerische Geographisch-kommerzielle Gesellschaft, Gedenken des Gründungstages 13. Januar 1878. – Prof. Dr. Otmar Widmer, St. Gallen: Reiseeindrücke aus den USA. – Vortragszyklus: 150 Jahre Kanton St. Gallen. Prof. Heinz Bächler, St. Gallen: Bild und Bau der sanktgallischen Landschaft. – Dr. Hans Krucker, St. Gallen: St. Gallische Verkehrsaufgaben. – Prof. Dr. Otmar Widmer, St. Gallen: St. Gallische Industrieentwicklung. – Kantonsjubiläums-Ausstellung: Eröffnungsfeier und Führung. Dr. Hans Krucker, St. Gallen: Alt-Peru, Führung durch die Sammlung im Völkerkundemuseum. – Christian Leden, Oslo, Norwegen: Drei Jahre unter primitiven Indianern in Chile und Argentinien.
- Kunstverein.* Vorträge: Dr. Georg Schmidt, Basel: Francesco Goya. – Prof. Dr. Max Huggler, Bern: Kunstsammeln. – Werner Schmalenbach, Basel: Moderne Kunst. – Ausstellungen: Pietro Chiesa und Aldo Patocchi. – Josef Büßer, Gedächtnisausstellung. – Frans Masereel. – St. Galler Künstler.

Vereinigung für Familienkunde. Dr. H. R. v. Fels: Kulturgeschichtliches aus dem Val d'Aosta im 14. Jahrhundert. – A. Bodmer: Wirtschaftlicher Aufbau der alten Stadtrepublik St. Gallen (zusammen mit dem Historischen Verein). – L. Toma: Ritter und Rittertum (1. und 2. Teil). – Dr. K. Schönenberger: Karl Müller von Friedberg und seine Familie. – Fr. Dr. h. c. D. F. Rittmeyer: Von den Vorfahren des Malers Emil Rittmeyer. – Dr. S. Pestalozzi: Die Capitanei von Locarno.

Neue Helvetische Gesellschaft: Prof. Dr. Georg Thürer: Müller-Friedberg und die Gründung des Kantons St. Gallen. – Dr. A. Stürm, St. Gallen, L. Lareida, Chur: Botschaft des Bundesrates über außerordentliche Zuwendungen an kriegsgeschädigte Auslandschweizer.

Staatsbürgerliche Vorträge. Prof. W. Baumgartner, St. Gallen: Unsere Schweizerschulen im Ausland. – Dipl.-Ing. H. Braschler, St. Gallen: Melioration und Landschaftsbild im Kanton St. Gallen. – Prof. Dr. J. A. Doerig: Schweizerisches Wirken in Lateinamerika.

Handels-Hochschule. Vortragszyklus: Die Integration des europäischen Westens. Prof. Dr. J. R. von Salis, Zürich: Die historischen Aspekte. – Minister Robert Schumann, Paris: Les aspects politiques. – Oberstdivisionär K. Brunner, Zürich: Die militärische Verteidigung Westeuropas und die besondere Stellung der Schweiz. – Prof. Dr. L. Erhard, Bonn: Die wirtschaftlichen Aspekte. – The Rt. Hon. Kenneth G. Younger, M. P. London: The British point of view. – Minister Dr. Paul Rüeegg, Genf: Die schweizerische Neutralität im Lichte der europäischen Integration.

Museumsgesellschaft. Edwin Arnet: Der Film und das dichterische Kunstwerk. – Herbert Meyer: Eduard Mörike. – Reinhold Schneider: Aus eigenen Werken.

b) Landorganisationen

Heimatomuseumsgesellschaft Rorschach. Vorträge: Dr. F. X. Weißenrieder, St. Gallen: Hundert Jahre schweizerische Münzeinheit. – B. Frei, Mels: Der Montlingerberg, eine befestigte Höhensiedelung des ersten Jahrtausends vor Christus. – J. Wahrenberger, Rorschach: Rorschach, die Stadt zwischen Berg und See. Eine historisch-geographische Darstellung. Kunstausstellungen: Ernst Graf, Kunstmaler, Ermatingen. – Europäische und chinesische Graphik. – Gemälde des Kunstvereins Rorschach. – Carl Liner, Kunstmaler, Appenzell-Paris. – Gemälde aus Rorschacher Privatbesitz.

Volkshochschule Rheintal. A. Fischer, Dipl.-Ing., Kloten: Flugnavigation und Flugsicherung. – Dr. R. Meyer, Zürich: Was lehren uns die griechischen Philosophen heute? – Prof. Dr. R. Stamm, St. Gallen: Shakespeare und seine Werke. – Dr. R. Gander, Altstätten: Krankheitserreger, deren Verbreitung und Bekämpfung. – Dr. F. Kneschaurek, Sankt Gallen: Gegenwartsprobleme des schweizerischen Außenhandels. – Dr. O. Scheitlin, St. Gallen: Besinnung auf unsere Zeit. Die geschichtlichen Grundlagen und Ergebnisse der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. – H. Traber, Heerbrugg: Die Anwendung des Mikroskopes mit Übungen (Wiederholung). – Prof. A. Heim, Zürich: Über Wüsten, Gebirge und Siedelungen in Iran (Lichtbilder). – B. Frei, Mels: Exkursion zu den Ausgrabungen auf dem Montlingerberg. – O. Loehrer-Marzohl, Rebstein: Marokko, Land und Volk. – Prof. H. G. Bandi, Bern: Die Epochen der Stein- und vorgeschichtlichen Metallzeit unter besonderer Berücksichtigung der Schweiz.

Verein für Heimatkunde im Linthgebiet. Dr. P. Oberholzer, Uznach: Leben und Werk von Johannes Fäh sel. – Besichtigung der neuen heimatkundlichen Sammlung im Tönierhaus, Uznach. – Prof. H. Edelmann, St. Gallen: Über die historische Toggenburger Landschaft. Besuch des Fühberghauses im Acker, Ebnat.

Toggenburger Vereinigung für Heimatkunde: Frühlingsausflug nach Degersheim-Freudenberg. Prof. H. Edelmann, Sankt Gallen: Geschichte der Landschaft Toggenburg, Besiedelung und alte Wege. – A. Müller, Lichtensteig: Geschichte von Krinau. – M. Bretscher, Krinau: Krinau in der Gegenwart. – Besichtigung des Klosters St. Maria, Wattwil. – A. Kobler, Wilen-Wartegg, Rorschach: Aus der Geschichte des Schlosses Yberg. – Besichtigung des Hauses zum Felsenstein Ebnat-Kappel, Führung: Prof. Dr. P. Bösch, Zürich. – Prof. H. Edelmann, St. Gallen: Geschichtliches vom «Felsenstein».

Sonntagsgesellschaft Wattwil. Oswald Karl Schmidt: Kulturfilm «Mato Grosso». – Bartholome Schocher: Kulturfilm «Sehnsucht nach Afrika». – Prof. Dr. Bernhard, Basel: Die Bedeutung der Schutzstoffe in der Nahrung. – Konzertabend: Sente Richter, Klavier, und Walter Haefeli, Violoncello. – Kulturfilm «Im Lande der Windmühlen und Tulpen». – Konzertabend, ausgeführt vom Orchesterverein Wattwil. – Kulturfilm «Schwimmbadfilm Wattwil». «5. Zentralfest des SLRG 1952 in Baden.» «Die schweizerische Rettungsflugwacht in Holland.» – Filmautor Fritz Jucker; Kulturfilm: «Paradiesische Camarque».

Vortrags- und Lesegesellschaft im Toggenburg. Peter Dürrenmatt, Basel: Großmacht und Kleinstaat. – Dr. Georg Schmidt, Basel: Francisco Goya (Lichtbilder).

Volkshochschule Uzwil. Dr. V. Rehsteiner, St. Gallen: Rechtsfragen des täglichen Lebens. – Prof. Dr. A. E. Cherbuliez, Zürich: Beethoven, Leben und Werk.

Literarische Gesellschaft Wil. K. J. Ehrat, Wil: Wiler Chroniken. – Klemens Hagen, Forst-Ing., Wil: Zur Wald- und Landschaftsgeschichte der Umgebung Wils. – Dr. K. Schönenberger, St. Gallen: Von der Fürstabtei in den neuen Kanton. – Marc Moser, Zürich: Die Geschichte der fürstbischöflichen Post.

Tageschronik 1953

Januar

17. Die Ortsgemeinde Lichtensteig ernennt Herrn Gemeindevorstand A. Schmucki zum Ehrenbürger. Oschw. 30.
24. Eine öffentliche stark besuchte Bauernversammlung in St. Gallen bespricht das Problem der zukünftigen Produktionsrichtung in der schweizerischen Landwirtschaft. Oschw. 44.
27. Die anhaltende Kälte bringt es mit sich, daß die Kemprater Bucht des Zürichsees zugefroren ist.

Februar

1. In der hart umstrittenen Ersatzwahl in den Stadtrat von St. Gallen siegt der von einer Gruppe konservativer Bürger portierte Gerichtspräsident Georg Enderle mit 5425 Stimmen gegenüber 4985 Stimmen, die auf den offiziellen Kandidaten der Konservativ-christlichsozialen Partei Dr. Osterwalder fallen. Oschw. 53.
- 1.-4. Starke Schneestürme verursachen verschiedene Verkehrsstockungen bei Bahn- und besonders bei Postautokursen im Toggenburg und Oberland.
6. Im Tafelzimmer des Regierungsrates findet die Übergabe der Glasscheibe statt, welche der Stadtrat St. Gallen dem Kanton im Hinblick auf das Jubiläum des 150jährigen Bestehens des Kantons spendet. Tgbl. 62, 63, Oschw. 60, 63/64.
9. Robert Schuman, Paris, ehemaliger Außenminister und Förderer des Europagedankens, spricht im Vortragszyklus «Die Integration des europäischen Westens» in der Handels-Hochschule St. Gallen. Tgbl. 66, 68, 69.

10. Im gleichen Zyklus spricht der frühere Minister und Lordkanzler der Labourregierung Lord Jowitt, Leader der Opposition im englischen Oberhaus. Tgbl. 72.
20. Kenneth Younger, ehemaliger Staatsminister und Vertreter der Außenpolitik der englischen Opposition, spricht über das gleiche Thema in der Handels-Hochschule Sankt Gallen. Tgbl. 86, 87.

März

1. Einweihung der stark umgebauten und renovierten Pfarrkirche in Mols. Oschw. 96, 111/112.
9. Dr. Simon Frick, Regierungsrat, St. Gallen, spricht an einer großen Kundgebung zugunsten der Hochrheinschiffahrt in Rorschach. Tgbl. 117.
- 14./15. Der Metzgereipersonal-Verband der Schweiz hält in St. Gallen seine Delegiertenversammlung ab. Tgbl. 126.
22. Zum erstenmal seit seiner Gründung im Jahre 1893 hält der Schweizerische Musikpädagogische Verband seine ordentliche Jahresversammlung in St. Gallen ab. Oschw. 145

April

12. Christian Gantenbein in Sgun am Grabser Berg feiert die Vollendung seines 100. Lebensjahres. Tgbl. 172, 180.
15. Festsitzung des sanktgallischen Großen Rates zur Erinnerung an die vor 150 Jahren erfolgte Gründung des Kantons St. Gallen. Oschw. 173, 174, Tgbl. 174, 175.
19. In der eidgenössischen Abstimmung wird das stark umstrittene Postverkehrsgesetz mit 266 790 Ja gegen 465 059 Nein verworfen.
Kanton St. Gallen: 21 441 Ja, 35 876 Nein.
In der städtischen Abstimmung wird die Vorlage über den Bau einer Doppelturnhalle im Kreis Ost mit 7327 Ja gegen 3471 Nein angenommen. Als Nachfolger des zum Stadtrat gewählten Georg Enderle wird mit 7475 Stimmen Dr. Max Niedermann zum Mitglied des Bezirksgerichtes St. Gallen gewählt. Oschw. 181. Tgbl. 181.

24. Die von der sanktgallischen Regierung auf Schloß Sargans einberufene Einigungsversammlung der Verwaltungsräte der beiden konzessionierten Pizolbahnen führt zu keiner Einigung, so daß nun zwei Pizolbahnen gebaut werden. Tgbl. 211.

Mai

- 2./3. Der Verband des christlichen Verkehrspersonals der Schweiz hält in St. Gallen seine Delegiertenversammlung ab. Tgbl. 210, Oschw. 212.
3. An seinem Geburtshause in Buchs, dem heutigen evangelischen Pfarrhaus, wird durch den Bezirkssängerverband Werdenberg eine Erinnerungstafel für den Liederdichter und Arzt Friedrich Rohrer, 1842–1932, eingeweiht. Oschw. 208.
- 4.-5. Ordentliche Frühjahrssession des Großen Rates. Traktanden: Wahlen, Präsident: Dr. R. Mäder, St. Gallen, kk. Ständeräte, Schmuki, Uznach, kk. Rohner, Altstätten, freis. Landammann Regierungsrat Paul Müller. Kantonsgerichtspräsident Kantonsrichter Dr. Popp. Handelsrichterwahl, Dir. J. Heer, Mels, an Stelle von Dir. J. Huber, Walenstadt. Nachtragsgesetz über die berufliche Ausbildung. Gewährung von Nachtragskrediten. Verwendung des Alkoholzehntels. Kantonsbürgerrechtsgesuche. Revision des Geschäftsreglementes, Kantonspolizeigesetz, Subventionierung von Schulhausbauten. Begnadigungsgesuche. Interpellationen: Ausbauprogramm für die kantonalen Krankenanstalten. Eignungsprüfung für Sekundarlehrer. Steuerbelastung der Unternehmungen des Waren-detailhandels.

6. Durch Kantons- und Stadtpolizei, Motorfahrzeugkontrolle und Straßenverwaltung einerseits sowie durch die Automobil- und Motorfahrradverbände andererseits wird im Kanton St.Gallen eine Lärmbekämpfungsaktion durchgeführt, die in diesen Tagen beendet ist. Tgbl. 212.
17. Bei einer Stimmbeteiligung von 60 Prozent wird die Wohnbau-Vorlage in der Stadt St.Gallen mit 7043 Ja gegen 4297 Nein angenommen. Oschw. 227, Tgbl. 227.
21. Nach starkem Gewitter geht vom Spaltenberg zwischen Mels und Flums eine Rufe nieder und verschüttet mit etwa 10000 Kubikmeter Geschiebe auch die Staatsstraße für einige Tage. Oschw. 237/238, Tgbl. 236, 237.
21. Etwa 200 zu ihrer Jahresversammlung in Feldkirch und Dornbirn zusammengekommene Gas- und Wasserfachmänner besichtigen die neue Wasserversorgungsanlage der Stadt St.Gallen im Rietli am Bodensee. Tgbl. 238.
30. Der Schweizerische Autostraßenverein hält unter dem Vorsitz von Ständerat Dr. Wenk, Basel, in Rapperswil seine Jahresversammlung ab. Tgbl. 250.

Juni

6. Die Delegierten des schweizerischen Verbandes für Feuerbestattung treten in St.Gallen zu ihrer Jahresversammlung zusammen, die mit dem 50jährigen Bestehen des St.Galler Krematoriums in Verbindung gebracht wird. Tgbl. 261, 262.
7. 250 Landsleute, Angehörige der Schweizerkolonien im benachbarten Frankreich, treffen auf einer Fahrt durch die Ostschweiz in St.Gallen ein. Tgbl. 259.
7. In Sax (Rheintal) wird ein neues Schulhaus eingeweiht. Tgbl. 264, 268.
13. Der Schweizerische Hafnermeister-Verband hält in Wildhaus seine Delegiertenversammlung ab. Tgbl. 283.
17. Tagung des Schweizerischen Verbandes Frauenhilfe in St.Gallen. Tgbl. 284.
- 20.–22. Die Delegierten des Verbandes der Schweizerischen Raiffeisenkassen feiern in St.Gallen den 50. Verbandstag mit Jubiläumsfeier. Oschw. 281/282, 283, 284, 285.
25. In St.Gallen wird eine konservative Partei von Stadt und Bezirk St.Gallen als Glied der Konservativ-christlich-sozialen Volkspartei gegründet. Oschw. 292.
26. Eine Hochwasserkatastrophe infolge langandauernder Regenfälle verursacht vor allem im Linthgebiet gewaltige Schäden und macht Truppenaufgebote zur Hilfeleistung notwendig. Oschw. 293–298, Tgbl. 295–300.
26. An der Turnerstraße in St.Gallen werden die nach Plänen der Architekten der eidgenössischen Baudirektion erstellten neuen PTT-Garagen und TT-Magazine dem Betrieb übergeben. Tgbl. 294, 295.
27. Der neue Bahnhof in Uzwil wird dem Betrieb übergeben. Oschw. 295, 296.
29. Tagung der evangelischen Synode in der Kirche zu Ebnat. Tgbl. 300.

Juli

- 4./5. Mit großen Feierlichkeiten feiert Altstätten das 1100-jährige Bestehen des Ortes. Oschw. 304, 308.
9. Trotz mehrmaliger Verschiebung leidet das St.Galler Kinderfest erstmals seit Jahrzehnten unter denkbar schlechtem Wetter. Tgbl. 315, 316.
11. Die Zentralfahne des Eidgenössischen Musikverbandes verläßt St.Gallen, wo sie seit 1948 aufbewahrt wurde, und wird in Freiburg durch Regierungsrat Dr. Römer übergeben. Tgbl. 319.

13. Mit 7684 Ja gegen 2279 Nein stimmt die Bürgerschaft der Olma-Vorlage, welche die finanzielle Beteiligung der Stadt St.Gallen regelt, zu. Tgbl. 319.

August

17. Einweihung des neuen Staatskellers im runden Turm hinter dem Regierungsgebäude. Oschw. 377, 378.
- 22./23. Mit einem Festakt im Klosterhof, einem groß angelegten Festzug und einem anschließenden Volksfest in der innern Stadt, begeht St.Gallen seine Jubiläumsfeier zur Erinnerung an die vor 150 Jahren erfolgte Gründung des Kantons auf würdige Art und Weise. Zahlreiche Ehrengäste mit Bundespräsident Etter an der Spitze, geben St.Gallen die Ehre ihres Besuches. Tgbl. Sonderausgabe und Nrn. 389, 390, 391, 392, 393, 401. Oschw. Sonderausgabe und Nrn. 383, 387, 388, 389, 390, 391, 398. Im neuen Museum sind die Ausstellungen «150 Jahre Frauenarbeit im Kanton St.Gallen», Tgbl. 396, Oschw. 382, und «Die Vielgestaltigkeit des Kantons St.Gallen», Tgbl. 386, Oschw. 383, und in der Stadtbibliothek Vadiana die Ausstellung «Blick ins sanktgallische Schrifttum», Tgbl. 397, Oschw. 383, eröffnet.
23. In Ebnat-Kappel wird das nach Plänen von Architekt Engeler, Wattwil, erbaute Sekundarschulhaus eingeweiht. Tgbl. 383.
31. 160 Vertreter der internationalen Luftfahrt treffen nach der offiziellen Einweihung des Flughafens Kloten in einem Sonderzug zu einem Aufenthalt in St.Gallen ein. Tgbl. 404.

September

- 5./6. Der Rennklub St.Gallen führt seine Pferdesporttage erstmals als Grenzlandturnier durch, mit deutscher, österreichischer, französischer und amerikanischer (Besatzungsmacht) Beteiligung. Der Fürst von Liechtenstein und Bundesrat Kobelt sind Ehrenpräsidenten. Tgbl. 415.
- 5./6. Die eidgenössischen Turnveteranen halten in St.Gallen ihre Tagung ab. Tgbl. 416.
6. Grundsteinlegung der ersten protestantischen Kirche in Goldach. Tgbl. 418.
6. Einweihung der Klosterkirche in Magdenau. Oschw. 414, 424.
10. Zur Erhaltung der Burgruine Hohensax bildet sich unter dem Präsidium von alt Nationalrat Eggenberger ein Initiativkomitee. Tgbl. 214, 285.
13. Im Rahmen des deutsch-schweizerischen Kulturaustausches singt der Domchor St.Gallen in der Klosterkirche zu Ottobeuren die Große Messe in f-moll (Urfassung) von Anton Bruckner. Oschw. 426.
13. Einweihung des nach Plänen von Architekt Ernst Häny und Sohn †, St.Gallen, erbauten Schulhauses Tschudiwies in St.Gallen. Tgbl. 424, 427.
13. In St.Gallenkappel wird ein neues Schulhaus eingeweiht. Oschw. 425.
- 10.–12. Tagung des Verbandes schweizerischer Transportanstalten in St.Gallen. Tgbl. 428.
- 12./13. Bundestagung der Christlichen Vereine junger Männer (CVJM) der deutschsprachigen Schweiz in St.Gallen. Tgbl. 434.
21. In St.Gallen erfolgt die Gründung einer Vereinigung für neue Musik. Tgbl. 436, 439, 450.
21. Am Marktplatz zu St.Gallen wird das vielbesprochene Haus zur Taube abgebrochen. Oschw. 409/410.

22. An einer außerordentlichen Sitzung beschließt das katholische Kollegium die Gesamtenovation der Stiftsgebäude St.Gallen im Gesamtbetrage von 3,55 Millionen Franken. *Oschw.* 439.
- 26./27. Delegiertenversammlung zum 50-Jahr-Jubiläum des Schweizerischen Zentralvereins für das Blindenwesen in St.Gallen. *Tgbl.* 452.
27. In Zuzwil wird das nach Plänen von Architekt A. Kopf, dipl. Arch. ETH, erstellte Primarschulgebäude festlich eingeweiht. *Oschw.* 441, 454.
27. Einweihung der neuen Bruder-Klausen-Kapelle in Hintergoldingen. *Oschw.* 444, 452.
10. Brückeneinweihung in Zuckenriet. *Oschw.* 472.
11. Einweihung der stilgerecht renovierten St.Loreto-Kapelle in Lichtensteig. *Oschw.* 474.
16. An der interkonfessionellen Gallusfeier in St.Gallen spricht Prof. Dr. Theodor Mayer aus Konstanz über «St.Gallen zwischen Chur und Konstanz». *Oschw.* 485, *Tgbl.* 488.
20. Tagung des katholischen Kollegiums. *Oschw.* 484, 485.
22. Weihe der durch Architekt Otto Glaus, Zürich, erbauten Kapelle in Schwendi-Weißtannen. *Oschw.* 487.
25. Grundsteinlegung der neuen evangelischen Kirche in Kirchberg. *Oschw.* 497.

Oktober

1. Einweihung des renovierten und zugleich besser zugänglich gemachten alten Kreuzganges des ehemaligen Sankt-Katharinen-Klosters zu St.Gallen. *Tgbl.* 462.
4. Der CVJM St.Gallen feiert sein 100jähriges Bestehen. *Tgbl.* 467.
4. In Rheineck wird das neu eingerichtete Altersheim Altensteig eingeweiht. *Tgbl.* 468.
- 8.–18. OLMA mit 275 000 Besuchern (18 000 mehr als im Vorjahr). An der Eröffnung spricht Bundesrat Feldmann.
8. Die Stadtgemeinde Uznach verleiht ihrem Mitbürger Ständeratspräsident und Bezirksammann Joh. Schmuki das Ehrenbürgerrecht.
- 26.–28. Ordentliche Herbstsession des Großen Rates. 1. Teil. Traktanden: Gesetz über die Gesetzessammlung und das Amtsblatt, Kantonspolizeigesetz. Amtsbericht. Staatsrechnung 1952. Nachtragskredite. Kantonaler Lotteriefonds. Hilfeleistung an die technische Sanierung der Straßenbahn St.Gallen–Trogn. Darlehensgewährung an die Frauenfeld-Wil-Bahn. Konkordat über die Seilbahnen und Skilifte. Pensionskasse und Sparkasse des Staatspersonals. Arbeitsbeschaffungsreserven. Gesetz über die Kinderzulagen. Abkommen über den Güterverkehr. Niederlassung der Schweizer Bürger.
28. Die Sektion St.Gallen-Appenzell-I.Rh. des schweizerischen Heimatschutzes fordert an ihrer Hauptversammlung durch eine Resolution den Stadtrat und den Gemeinderat Sankt Gallen auf, die längst geplante amtliche Inventarisierung der Bau- und Naturdenkmäler an die Hand zu nehmen. *Tgbl.* 508.

Max Gmür